

Stimmt an den frohen Rundgesang

Aus „Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder“ (1833), No. 310.

Text: Samuel Gottlieb Bärde (1753-1831)

Konrad Kocher (* 1786; † 1872)

Gemütlich (♩ = 84)

Strophen 1 - 4

Tenor I

1. Stimmt an den fro - hen Rund - ge - sang, mit Sai - ten - spiel durch - webt!
2. Den Frie - dens - gruß ent - bie - ten wir mit war - mer Lieb' und Treu
3. Und un - sern Schwe - stern die - sen Kuß aus rei - nem Her - zens - trieb!
4. Dem Mann, der ei - ne Kro - ne trägt, be - nei - den wir sie nicht.

Tenor II

1. Stimmt an den fro - hen Rund - ge - sang, mit Sai - ten - spiel durch - webt!
2. Den Frie - dens - gruß ent - bie - ten wir mit war - mer Lieb' und Treu
3. Und un - sern Schwe - stern die - sen Kuß aus rei - nem Her - zens - trieb!
4. Dem Mann, der ei - ne Kro - ne trägt, be - nei - den wir sie nicht.

Bass I

1. Stimmt an den fro - hen Rund - ge - sang, mit Sai - ten - spiel durch - webt!
2. Den Frie - dens - gruß ent - bie - ten wir mit war - mer Lieb' und Treu
3. Und un - sern Schwe - stern die - sen Kuß aus rei - nem Her - zens - trieb!
4. Dem Mann, der ei - ne Kro - ne trägt, be - nei - den wir sie nicht.

Bass II

1. Stimmt an
2. Den F
3. Und
4. Dem M

en - spiel durch - webt!
r Lieb' und Treu
Her - zens - trieb!
wir sie nicht.

musicalion
klicken für mehr

4

T. I

Wir sin - gen oh - ne Kunst und Müh', die Freund - schaft gibt uns
der gro - ßen Brü - der - schaft sie heißt die Mensch - heit! Nur ein
Ein Tor ver - klei - nert ih - ren Wert; wem Gott ein treu - es
Wir seg - nen ihn und jauch - zen laut, wenn er dem E - lend

T. II

Wir sin - gen oh - ne Kunst und Müh', die Freund - schaft gibt uns
der gro - ßen Brü - der - schaft sie heißt die Mensch - heit! Nur ein
Ein Tor ver - klei - nert ih - ren Wert; wem Gott ein treu - es
Wir seg - nen ihn und jauch - zen laut, wenn er dem E - lend

B. I

Wir sin - gen oh - ne Kunst und Müh', die Freund - schaft gibt uns
der gro - ßen Brü - der - schaft sie heißt die Mensch - heit! Nur ein
Ein Tor ver - klei - nert ih - ren Wert; wem Gott ein treu - es
Wir seg - nen ihn und jauch - zen laut, wenn er dem E - lend

B. II

Wir sin - gen oh - ne Kunst und Müh', die Freund - schaft gibt uns
der gro - ßen Brü - der - schaft sie heißt die Mensch - heit! Nur ein
Ein Tor ver - klei - nert ih - ren Wert; wem Gott ein treu - es
Wir seg - nen ihn und jauch - zen laut, wenn er dem E - lend

8

T. I
s Har - mo - nie, die nicht an Re - geln klebt, die nicht an Re - geln klebt.
Frev - ler reißt das heil' - ge Band ent - zwei, das heil' - ge Band ent - zwei.
Weib be - schert, ge - wiß, den hat er lieb, ge - wiß, den hat er lieb.
Hüt - ten baut und Recht der Un - schuld spricht, und Recht der Un - schuld spricht.

T. II
s Har - mo - nie, die nicht an Re - geln klebt, die nicht an Re - geln klebt.
Frev - ler reißt das heil' - ge Band ent - zwei, das heil' - ge Band ent - zwei.
Weib be - schert, ge - wiß, den hat er lieb, ge - wiß, den hat er lieb.
Hüt - ten baut und Recht der Un - schuld spricht, und Recht der Un - schuld spricht.

B. I
s Har - mo - nie, die nicht an Re - geln klebt, die nicht an Re - geln klebt.
Frev - ler reißt das heil' - ge Band ent - zwei, das heil' - ge Band ent - zwei.
Weib be - schert, ge - wiß, den hat er lieb, ge - wiß, den hat er lieb.
Hüt - ten baut und Recht der Un - schuld spricht, und Recht der Un - schuld spricht.

B. II
s Har - mo - nie, die nicht an Re - geln klebt, die nicht an Re - geln klebt.
Frev - ler reißt das heil' - ge Band ent - zwei, das heil' - ge Band ent - zwei.
Weib be - schert, ge - wiß, den hat er lieb, ge - wiß, den hat er lieb.
Hüt - ten baut und Recht der Un - schuld spricht, und Recht der Un - schuld spricht.

musicalion

klicken für mehr

Strophen 5 - 7

T. I
mf 5. Wir gön - nen je - dem Glück - li - chen des Reich - tums gold' - nen Fund.
6. Der Red - li - che, mit dem das Glück stief - müt - ter - lich es meint,
7. Und nun sei noch für un - sern Kreis ein Wunsch hier an - ge - reiht:

T. II
mf 5. Wir gön - nen je - dem Glück - li - chen des Reich - tums gold' - nen Fund.
6. Der Red - li - che, mit dem das Glück stief - müt - ter - lich es meint,
7. Und nun sei noch für un - sern Kreis ein Wunsch hier an - ge - reiht:

B. I
mf 5. Wir gön - nen je - dem Glück - li - chen des Reich - tums gold' - nen Fund.
6. Der Red - li - che, mit dem das Glück stief - müt - ter - lich es meint,
7. Und nun sei noch für un - sern Kreis ein Wunsch hier an - ge - reiht:

B. II
mf 5. Wir gön - nen je - dem Glück - li - chen des Reich - tums gold' - nen Fund.
6. Der Red - li - che, mit dem das Glück stief - müt - ter - lich es meint,
7. Und nun sei noch für un - sern Kreis ein Wunsch hier an - ge - reiht:

4

T. I *p* Er sei nicht stolz, noch pocht er d'rauf, das Glück geht un - ter
 der sei - nem Schiff - bruch kaum ent - schwimmt und na - ckend an's Ge -
 gib uns, du Ge - ber, gut und mild, was al - le an - dern

T. II *p* Er sei nicht stolz, noch pocht er d'rauf, das Glück geht un - ter
 der sei - nem Schiff - bruch kaum ent - schwimmt und na - ckend an's Ge -
 gib uns, du Ge - ber, gut und mild, was al - le an - dern

B. I *p* Er sei nicht stolz, noch pocht er d'rauf, das Glück geht un - ter
 der sei - nem Schiff - bruch kaum ent - schwimmt und na - ckend an's Ge -
 gib uns, du Ge - ber, gut und mild, was al - le an - dern

B. II *p* Er sei nicht stolz, noch pocht er d'rauf, das Glück geht un - ter
 der sei - nem Schiff - bruch kaum ent - schwimmt und na - ckend an's Ge -
 gib uns, du Ge - ber, gut und mild, was al - le an - dern

musicalion

klicken für mehr

8

T. I *f* und geht auf, sein Fuß - ge - stell ist rund, sein Fuß - ge - stell ist rund.
 - sta - de klimmt, der fin - de - ei - nen Freund, der fin - de - ei - nen Freund!
 Wün - sche stillt, gib uns Zu - frie - den - heit, gib uns Zu - frie - den - heit!

T. II *f* und geht auf, sein Fuß - ge - stell ist rund, sein Fuß - ge - stell ist rund.
 - sta - de klimmt, der fin - de - ei - nen Freund, der fin - de - ei - nen Freund!
 Wün - sche stillt, gib uns Zu - frie - den - heit, gib uns Zu - frie - den - heit!

B. I *f* und geht auf, sein Fuß - ge - stell ist rund, sein Fuß - ge - stell ist rund.
 - sta - de klimmt, der fin - de - ei - nen Freund, der fin - de - ei - nen Freund!
 Wün - sche stillt, gib uns Zu - frie - den - heit, gib uns Zu - frie - den - heit!

B. II *f* und geht auf, sein Fuß - ge - stell ist rund, sein Fuß - ge - stell ist rund.
 - sta - de klimmt, der fin - de - ei - nen Freund, der fin - de - ei - nen Freund!
 Wün - sche stillt, gib uns Zu - frie - den - heit, gib uns Zu - frie - den - heit!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Stimmt an den frohen Rundgesang](#)

Komponist: [Konrad Kocher](#)

Epoche: Romantik

Thema: Geselligkeit

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Männerchor a cappella

Arrangement: Chor>TTBB

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2), Gesang
Chor>Tenor-Stimmen = T(2)

Ein unbeschwertes Dankeslied, vertont für 4-stimmigen Männerchor [TTBB];
Text: Samuel Gottlieb Bürde (1753-1831); aus ‚Bardenhain - Eine Sammlung
auserlesener Lieder‘ [1833], No. 310.